

Auswirkungen eines Verbandssanktionen- Gesetzes auf die Gesundheitsbranche

Dr. Markus Gierok

Auswirkungen eines Verbandssanktionen-Gesetzes auf die Gesundheitsbranche

- **Verbandssanktionen *de lege lata***
- **Verbandssanktionen *de lege ferenda***



Tsambikakis

Verbandssanktionen *de lege lata*

Ordnungswidrigkeitenrecht

Verbandssanktionen *de lege lata*

Ordnungswidrigkeitengesetz



● Verbandsgeldbuße

● (Betriebsbezogene) **Straftat oder Ordnungswidrigkeit**

● (Betriebsbezogene) **Straftat oder Ordnungswidrigkeit**

Verbandssanktionen *de lege lata*

Ordnungswidrigkeitengesetz

- **Verbandsgeldbuße** gemäß § 30 OWiG
 - » Ahndungsteil
 - Vorsätzliche Straftat: bis zu 10 Mio. EUR
 - Fahrlässige Straftat: bis zu 5 Mio. EUR
 - » Abschöpfungsteil (begrenzt durch den jeweiligen wirtschaftlichen Vorteil)

Alternativ:

- **Einziehung** gemäß §§ 73 ff. StGB und § 29a OWiG

Verbandssanktionen *de lege lata*

Fazit für Gesundheitsbranche

- Sanktionierung von Unternehmen aus der Gesundheitsbranche heute schon möglich; Entscheidung über Verfahrenseinleitung obliegt in erster Linie der Staatsanwaltschaft
- **Aber**: Natürliche Personen stehen i.d.R. im Fokus
 - » Bußgeldverfahren gegen Unternehmen aus der Gesundheitsbranche stellen die **Ausnahme** dar
 - » Bußgeldrahmen wird i.d.R. **nicht annähernd ausgereizt**
 - » Einziehung ebenfalls **selten**

→ ***Die Möglichkeiten sind da, werden aber oftmals nicht ausgeschöpft***



Tsambikakis

Verbandssanktionen *de lege ferenda*

Verbandssanktionengesetz

Verbandssanktionen *de lege ferenda*

Gründe für Verbandssanktionsgesetz

- **Sanktionshöhe**
 - » 10 Mio. EUR zu niedrig
- **Sanktionszumessung**
 - » Keine konkreten und nachvollziehbaren Zumessungsregeln für Verbandsgeldbuße
- **Opportunitätsprinzip**
 - » Uneinheitliche und unzureichende Ahndung
- **Verbandsverfahren und interne Untersuchungen**
 - » Lediglich rudimentär bzw. überhaupt nicht geregelt

Impulse für ein Verbandssanktionengesetz

2013

Gesetzesentwurf NRW

2018

Frankfurter Thesen

2020

Regierungsentwurf

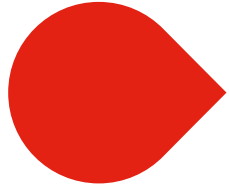
2017

Kölner Entwurf

2019

Münchener Entwurf

Ankündigung der Regierungsparteien



Zum Unternehmensrecht:

„Wir schützen ehrliche Unternehmen vor rechtsuntreuen Mitbewerberinnen und Mitbewerbern. Wir überarbeiten die Vorschriften der Unternehmenssanktionen einschließlich der Sanktionshöhe, um die Rechtssicherheit von Unternehmen im Hinblick auf Compliance-Pflichten zu verbessern und für interne Untersuchungen einen präzisen Rechtsrahmen zu schaffen.“

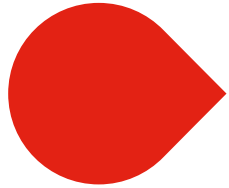
(Mehr Fortschritt wagen – Koalitionsvertrag 2021-2025 zwischen der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD), Bündnis 90/Die Grünen und den Freien Demokraten Deutschlands (FDP), Seite 88)



Der Regierungsentwurf des „Gesetzes zur Stärkung der Integrität der Wirtschaft“

Verbandssanktionen *de lege ferenda*

Anwendungsbereich



Sanktionsadressat:

Verband

(§ 2 Abs. 1 Nr. 1 VerSanG-E)

- » Juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts
- » Nicht rechtsfähige Vereine
- » Rechtsfähige Personengesellschaften

Verbandszweck:

Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb

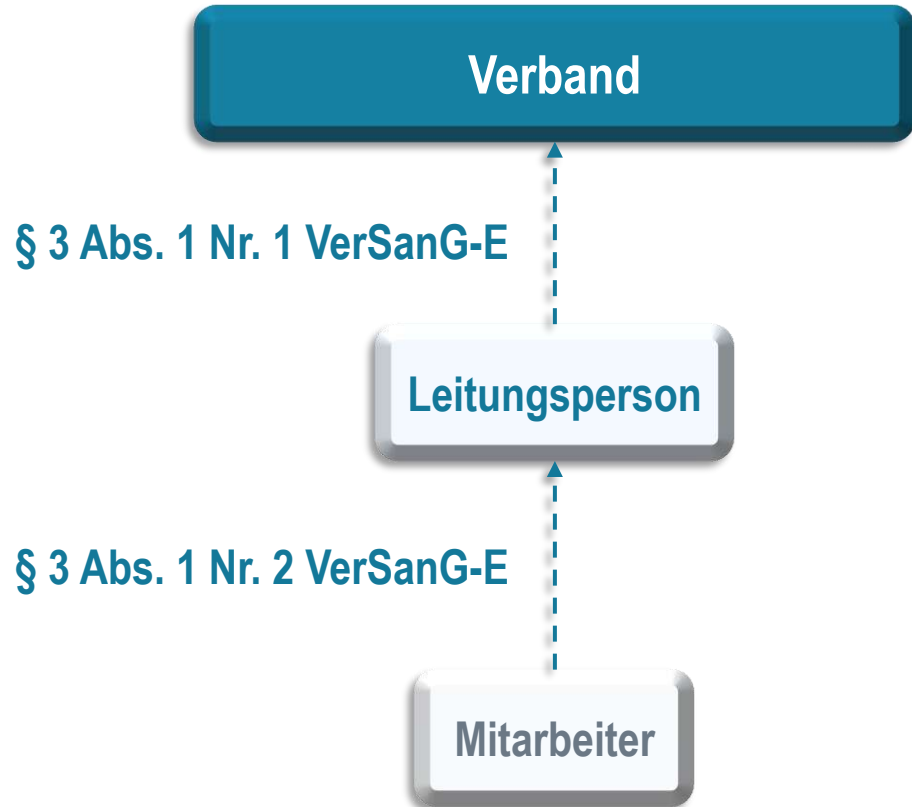
(§ 1 VerSanG-E)

- » Der „inoffizielle“ Ref-E verzichtete auf diese Einschränkung
- » Auslegung der §§ 21, 22 BGB maßgeblich

→ *Für sonstige Verbände gilt § 30 OWiG*

Verbandssanktionen *de lege ferenda*

Die Verbandsverantwortlichkeit, § 3 Abs. 1 VerSanG-E



- **Verbandssanktion**

- **Verbandstat** (betriebsbezogene Straftat)

- » Bei betriebsbezogenen Ordnungswidrigkeiten findet § 30 OWiG Anwendung

- **Verbandstat** durch Mitarbeiter und **Aufsichtspflichtverletzung** einer Leitungsperson

- » „Ersetzt“ § 130 OWiG bei betriebsbezogenen Straftaten von Mitarbeitern

Verbandssanktionen *de lege ferenda*

Rechtsfolgen der Verbandsverantwortlichkeit

U.a.:

- **Verbandssanktionen** gemäß § 8 VerSanG-E
 - » Verbandsgeldsanktion
 - » Verwarnung mit Verbandsgeldsanktionsvorbehalt
 - » ~~Verbandsauflösung~~
- **Öffentliche Bekanntmachung der Verurteilung** gemäß § 14 VerSanG-E
- **Eintragung im Verbandssanktionenregister** gemäß § 54 ff. VerSanG-E
- **Einziehung** nach §§ 73 ff. StGB

Verbandssanktionen *de lege ferenda*

Die Verbandsgeldsanktion, § 9 VerSanG-E

- **Nach Schuldform und Unternehmensgröße** abgestufter Sanktionsrahmen
 - » Grundsatz
 - Vorsatz: 1.000 EUR bis 10 Mio. EUR
 - Fahrlässigkeit: 500 EUR bis 5 Mio. EUR
 - » Ausnahme: Verband mit durchschnittlichem Jahresumsatz von mehr als 100 Mio. EUR
 - Vorsatz: 10.000 EUR bis 10% des Jahresumsatzes
 - Fahrlässigkeit: 5.000 EUR bis 5% des Jahresumsatzes
- Verbandsgeldsanktionsvorbehalt kann **teilweise** (bis zu 50%) vorbehalten werden
- **Sanktionsbescheid**, § 51 VerSanG-E

Verbandssanktionen *de lege ferenda*

Verfahrensvorschriften

Grundsatz

● Legalitätsprinzip

§ 24 VerSanG-E i.V.m. §§ 152 Abs. 2, 160 Abs. 1 StPO

- *Zuständige Behörde **muss** bei Anfangsverdacht ein Verfahren **einleiten!***
- *Bei hinreichendem Tatverdacht **muss** sie **anklagen!***

Ausnahme

● Opportunitätsprinzip

Insbesondere (modif.) Geltung von §§ 153, 153a StPO

- *Absehen von Verfolgung i.d.R. **nur mit Zustimmung des zuständigen Gerichts** möglich!*
- *Zusätzlicher Begründungsaufwand!*

Verbandssanktionen *de lege ferenda*

Compliance und interne Untersuchungen

- Bedeutung von **Compliance-Maßnahmen**
 - » Sanktionsausschluss (§ 3 Abs. 1 Nr. 2 VerSanG-E)
 - » Sanktionszumessung
 - » Absehen von der Verfolgung
 - » Verwarnung mit Sanktionsvorbehalt
- Bedeutung **interner Untersuchungen**
 - » Sanktionszumessung (Sanktionsrahmenverschiebung)
 - » Sanktionsart (keine öffentliche Bekanntmachung)
 - » „Anspruch“ auf Sanktionsbescheid

Zusammenfassung

- **Mehr Verfahren** gegen den Unternehmen aus der Gesundheitsbranche
- **Schärfere** und **häufigere Sanktionierung**
- Gesteigerte Bedeutung von **Compliance-Maßnahmen**

**Vielen
Dank!**

Was sind Ihre ...

- ***Erfahrungen mit Bußgeldverfahren gegen Unternehmen der Gesundheitsbranche?***
- ***Hoffnungen und/oder Befürchtungen mit Blick auf ein VerSanG?***

Haben Sie noch Fragen?

Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung!



Dr. Markus Gierok

Rechtsanwalt

Agrippinawerft 30 | 50678 Köln

T +49 221 33 77 23 – 53

F +49 221 33 77 23 – 23

gierok@tsambikakis.com

www.tsambikakis.com